



SPG-Verein-Web

Bedieneranleitung Web-Installation

Version 1.3



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Abbildungsverzeichnis.....	2
Grundlegende Informationen.....	3
Die verschiedenen Dokumentationen.....	3
Was ist die Web-Installation?	3
Voraussetzungen für SPG-Verein-Web	4
Warum Sie das tun, was Sie gleich tun werden	4
Die einzelnen Installationsschritte	5
Einrichtung der MySQL-Datenbank.....	5
Kopiervorgang von SPG-Verein-Web.....	7
Installation von SPG-Verein-Web	7
Update von SPG-Verein-Web	10
EXKURS: FTP-Client	11
Http, ftp – was soll das alles?	11
Anhang 1) Die Web-Installation für Eilige.....	12

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Kunden-Login.....	5
Abbildung 2: Auswahl der MySQL-Datenbank	6
Abbildung 3: Ausdruck MySQL-Datenbank.....	6
Abbildung 4: Installation SPG-Verein-Web	8
Abbildung 5: Installationsabschluss	9
Abbildung 6: Die erste Anmeldung.....	9



Grundlegende Informationen

Die verschiedenen Dokumentationen

Die Dokumentationen zu den verschiedenen Modulen von SPG-Verein-Web haben wir bewusst getrennt. Es gibt:

- Die „Bediener- und Adminanleitung“
- Die „Bedieneranleitung Web-Installation“
- Die „Bedieneranleitung Datentransfer-Modul“

Durch diese Trennung sind schlanke Handbücher möglich, die jeweils in sich abgeschlossene Themen behandeln. Ferner brauchen auch nicht immer alle Beteiligten alle Dokumentationen.

Was ist die Web-Installation?

Mit dem Kauf des Add-Ons „SPG-Verein-Web“ haben Sie ein deutliches Stück mehr Flexibilität im Umgang mit SPG-Verein erworben.

Um Ihre Mandantendaten im Internet zur Verfügung zu stellen, müssen bestimmte technische Voraussetzungen (s. Technische Details) erfüllt sein. Weiter müssen Sie die Installationsroutine – die hier beschrieben wird – einmalig durchführen.

Diese Dokumentation führt Sie Stück für Stück anhand eines Beispielzuganges zum Ziel: die erfolgreiche Installation von SPG-Verein-Web.

Für Eilige haben wir als Anhang 1) die Installationsanleitung in Kurzform beigelegt.



Voraussetzungen für SPG-Verein-Web

Sie benötigen:

- Eine Homepage mit folgendem Umfang:
 - Mindestens 2 MB Webspace (Programmspeicherplatz)
 - eine eingerichtete MySQL-Datenbank
 - PHP-Unterstützung
- Einen Standard-PC mit CD/DVD-Laufwerk
- Einen Internetzugang (egal ob Modem, ISDN oder DSL)
- Einen FTP-Client (etwa Filezilla, WS_FTP o. ä.), um die auf CD ausgelieferten Installationsdateien auf Ihren Provider zu übertragen (s. Exkurs FTP-Client).
- Die Installations-CD von SPG-Verein-Web
- Die Unterlagen für Ihre Homepage mit den Angaben zu
 - Benutzername und Kennwort für die Homepage
 - Details zur MySQL-Datenbank wie Datenbankname, Benutzername und Kennwort
- Das installierte Datentransfer-Modul (s. Dokumentation)
- Etwas Erfahrung im Umgang mit dem Medium Internet und der Homepageverwaltung sowie Kenntnisse über den Umgang mit dem Betriebssystem Windows der Firma Microsoft.

Warum Sie das tun, was Sie gleich tun werden

Die Installation von SPG-Verein-Web wird nicht – wie gewohnt – auf Ihrem Rechner, sondern auf dem Rechner ausgeführt wird, der auch Ihre Homepage zur Verfügung stellt (Ausnahme: Sie sind Ihr eigener Webhoster).

Da dieser Server irgendwo in der Welt stehen kann, müssen Sie die Installationsroutine ja dahin übertragen. Dafür brauchen Sie den FTP-Client: Er stellt die für den Kopiervorgang nötige Verbindung zwischen Ihrem und dem entfernten Rechner her. Damit diese Verbindung erfolgreich hergestellt werden kann, benötigen Sie natürlich noch die Zugangsdaten.

Die in dieser Dokumentation abgebildeten Dialogmasken basieren auf dem von uns genutzten Provider und können natürlich von den Masken anderer Anbieter abweichen. Inhaltlich gibt es jedoch keinen großen Unterschied.



Die einzelnen Installationsschritte

Einrichtung der MySQL-Datenbank

Der erste von den drei Teilen der Komplettinstallation ist das Einrichten einer MySQL-Datenbank auf Ihrer Homepage. Führen Sie dazu folgende Schritte durch:

1. Wählen Sie sich wie gewohnt in das Internet ein.
2. Starten Sie den von Ihnen genutzten Browser, etwa den Internet Explorer.
3. Rufen Sie die Adresse Ihres Homepage-Anbieters (nachfolgend Provider genannt) auf, zum Beispiel: www.1und1.de.
4. Führen Sie einen Kunden-Login bei ihrem Provider durch, um zu den Einstellmöglichkeiten für ihre Homepage zu gelangen:

Login Control-Center

Kunde
Kundennummer, Benutzername, Domainname, 0700 Nummer
oder Internetzugangs-Kennung

Kundenpasswort
[Kundenpasswort vergessen?](#)

Logindaten auf diesem Computer merken

Abbildung 1: Kunden-Login

5. Nach erfolgreichem Login stehen Ihnen je nach Anbieter verschiedene Möglichkeiten offen. Eine davon ist die Einrichtung der MySQL-Datenbank, die selbsterklärend ist und hier nicht weiter erläutert werden soll. Ferner unterliegen die Verwaltungsmenüs auch einer ständigen Pflege durch die Provider, so dass eine zu detaillierte Beschreibung sich schnell wieder überholt hätte.



SPG-Verein-Web

Anwendungen

Unsere umfangreichen Tools unterstützen Sie optimal bei der Gestaltung Ihrer Homepage.



WebsiteCreator

In nur 5 Schritten ist Ihr professioneller Internetauftritt fertig - ganz ohne HTML-Kenntnisse!



DynamicSiteCreator

Der Baukasten für Ihre interaktive Homepage mit Animationen auf Basis der bekannten Flash-Technologie.



CGI-Programme

Besucherkähler, Gästebuch, Feedback-Formular, Lageplaner u.v.m. problemlos einrichten.



Multimedia-Archiv

Zahlreiche Grafiken und Bilder zum Herunterladen und Einbinden in Ihre Homepage.



eQuisto Merchandising

Verkaufen Sie auf Ihrer Homepage bedruckte T-Shirts oder Tassen.



Branchenverzeichnis

Ihr kostenloser Eintrag im Online-Branchenbuch von YellowMap.



1&1 Chat

Erstellen Sie mit wenigen Klicks einen Chat-Room für Ihre Kunden und Freunde.



in2site Dialog-Tool

Treten Sie mit den Besuchern Ihrer Webseiten direkt in Kontakt!



MySQL-Datenbank

Richten Sie Ihre eigene MySQL-Datenbank ein - phpMyAdmin inklusive!



Newsletter-Tool

Halten Sie Ihre Kunden und Freunde mit aktuellen Informationen auf dem Laufenden!



1&1 WebDatabase

Datenbankunterstützte Anwendungen für Ihre Homepage ohne Programmierkenntnisse.



1&1 WebElements

Bereichern Sie Ihre Homepage im Handumdrehen um ein Feedback-Formular und Umfragen.



1&1 Web Statistik

Kontrollieren und optimieren Sie den Erfolg Ihrer Internet-Seiten mit der neuen 1&1 WebStatistik!

Abbildung 2: Auswahl der MySQL-Datenbank

6. Drucken Sie bitte nach erfolgter Einrichtung eine Übersicht der Datenbank aus und nehmen Sie diesen Ausdruck mit zu dieser Dokumentation. Das Passwort notieren Sie händisch auf dem Ausdruck. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir ein Teil der Konfigurationsdaten schwärzen mussten:

MySQL-Datenbank

Bitte beachten Sie:

Über **Verwalten** haben Sie vollen Zugriff auf Ihre MySQL-Datenbanken. Änderungen darüber können nicht rückgängig gemacht werden! Das Löschen von Beiträgen, Kommentaren etc. in Foren (z.B. phpBB), Gästebüchern oder ähnlichen Anwendungen sollte in jedem Fall über die jeweilige Administrationsoberfläche durchgeführt werden.

MySQL-Datenbanken: 0 verfügbar (von 1 insgesamt)

Datenbankname	Benutzername	Hostname	Status	Speicherplatz	
db1	dbo1	db1.1und1.de	Fertig	100 MB von 100 MB frei	<input type="button" value="Verwalten"/> <input type="button" value="Passwort ändern"/> <input type="button" value="Löschen"/>

Bitte benutzen Sie die MySQL-Datenbank nicht für Anwendungen, welche die Datenbank stark belasten (z.B. Logauswerteverfahren, Add-Clicks, Chatsysteme, Bannerrotations oder Ähnliches). Bei zu starker Beanspruchung unserer Datenbankrechner sehen wir uns gezwungen, unsere Datenbank-Dienste zukünftig einzuschränken.

Abbildung 3: Ausdruck MySQL-Datenbank

7. Führen Sie nach erfolgreicher Einrichtung der Datenbank einen Logout aus dem Kundenbereich durch.



Kopiervorgang von SPG-Verein-Web

Nachdem nun die MySQL-Datenbank erfolgreich eingerichtet worden ist, folgt der vorbereitende Teil für die Installation von SPG-Verein-Web selbst:

1. Legen Sie die Installations-CD von SPG-Verein-Web, die Sie von ihrem Händler bekommen haben, in das entsprechende CD/DVD-Laufwerk ein.
2. Sollte ihr Betriebssystem Sie mit etwaigen Meldungen konfrontieren, können Sie diese mit einem Mausklick auf die Schaltfläche abbrechen bestätigen.
3. Wählen Sie sich wie gewohnt in das Internet ein – falls Sie noch nicht oder nicht mehr eingeloggt sein sollten.
4. Starten Sie den installierten FTP-Client und stellen Sie die Verbindung zu ihrer Homepage her, s. auch den Exkurs „FTP-Client“ am Ende der Dokumentation.
5. Kopieren Sie das Unterverzeichnis „spg-verein-web“ von der Installations-CD in die erste Verzeichnisebene (root) ihrer Homepage. Keine Sorge, dass Erscheinungsbild der Homepage wird nicht beeinflusst.
6. Ändern der externen Dateiattribute (chmod) in Lesen/Schreiben/Ausführen für Eigentümer/Gruppe/Sonstiges (chmod=777) bei folgenden Dateien und Verzeichnissen auf der Serverseite im FTP-Client (über das Kontextmenü der rechten Maustaste):
Dateien: _settings.local.inc.php
 _error.log
 install\install.log
Verzeichnisse: install
 sessions
7. Trennen Sie die Verbindung zwischen dem FTP-Client und ihrem Rechner und beenden Sie den FTP-Client.

Installation von SPG-Verein-Web

Kommen wir nun zu der eigentlichen Installation:

1. Wählen Sie sich wie gewohnt in das Internet ein – falls Sie noch nicht oder nicht mehr eingeloggt sein sollten.
2. Starten Sie den von Ihnen genutzten Browser, etwa den Internet Explorer.
3. Geben Sie nachstehende Adresse ein; natürlich ist [meine-homepage] durch den Namen der jeweiligen Vereinshomepage zu ersetzen:

[www.\[meine-homepage\].de/spg-verein-web/install](http://www.[meine-homepage].de/spg-verein-web/install)

4. Die Installationsroutine von SPG-Verein-Web startet nun automatisch. Sollte eine eventuell bei Ihnen installierte Firewall Sicherheitsbedenken anmelden, können Sie diese ausnahmsweise mal positiv bestätigen.



SPG-Verein-Web

5. Nun brauchen wir den Ausdruck der Datenbankübersicht, die wir im ersten der drei Installationsschritte gemacht haben; denn die Installationsroutine braucht einige Informationen in dem Feld „Datenbank“:

Installation

Verzeichnisse

Bitte geben Sie die relative oder absolute Position der Verzeichnisse an. Falls Sie die Software unverändert hochgeladen haben, lassen Sie bitte die vorgegebenen Werte stehen.

Template-Verzeichnis	Content-Verzeichnis
<input type="text" value="tmpl/"/>	<input type="text" value="content/"/>
Bilder-Verzeichnis	Session-Verzeichnis
<input type="text" value="images/"/>	<input type="text" value="sessions/"/>

Datenbank

Tragen Sie bitte hier die Zugangsdaten für Ihre MySQL-Datenbank ein. Diese bekommen Sie von Ihrem Provider.

Host	Datenbank
<input type="text" value="db[REDACTED].1und1.de"/>	<input type="text" value="db1[REDACTED]"/>
Benutzername	Passwort
<input type="text" value="dbo1[REDACTED]"/>	<input type="text" value="*****"/>

Sonstiges

Geben Sie abschließend bitte noch die zu verwendenden E-Mail-Adressen sowie die Internetadresse (URL) an, unter der die Software zu erreichen sein soll.

URL

E-Mail Sender	E-Mail Empfänger
<input type="text" value="[REDACTED]@t-online.de"/>	<input type="text" value="[REDACTED]@t-online.de"/>

Abbildung 4: Installation SPG-Verein-Web

Im Feld „Sonstiges“ tragen Sie bitte den Namen ihrer Homepage ein, erweitert um ein Verzeichnis für SPG-Verein-Web. Zum Beispiel

`http://www.[meine-homepage].de/spg-verein-web`



SPG-Verein-Web

Unter E-Mail Sender bzw. Empfänger tragen Sie bitte die E-Mail-Adresse ein, unter der Sie die Vereinsmitglieder schon immer erreicht haben. Sind alle Eingaben getätigt, können Sie mit der Maus auf die Schaltfläche installieren klicken.

- Die Installationsroutine teilt Ihnen mit, ob alle Vorgänge erfolgreich abgeschlossen werden konnten:

Installation abgeschlossen

Installation erfolgreich abgeschlossen. Sie können sich nun mit der Mitgliedsnummer "1000" und dem Passwort "admin" einloggen, bis Sie neue Datensätze hochgeladen haben.

[Weiter...](#)

Abbildung 5: Installationsabschluss

- Im Anschluss an die Installation kommt der erste Login. Folgen Sie einfach dem Hinweis und melden Sie sich unter der von Ihnen selbst festgelegten Adresse einmal mit der Mitgliedsnummer 1000 und dem Passwort admin an. Ab diesem Punkt hilft Ihnen die „Bedieneranleitung SPG-Verein-Web“ weiter.

Neues Mitglied

Sie sind ein neues Mitglied und haben sich hier noch nicht registriert?

Bereits registriert?

Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse (alternativ die Mitgliedsnummer) und Ihr Passwort ein.

E-Mail-Adresse oder Mitgliedsnummer

Passwort

Sie haben Ihr Passwort vergessen? Dann klicken Sie [hier](#).

Abbildung 6: Die erste Anmeldung

- Wenn Sie möchten, können Sie auch gleich noch den Vereinsdatenbestand von SPG-Verein importieren/hochladen. Wie Sie den Bestand für den Import erstellen, lesen Sie bitte in der „Bedieneranleitung Datentransfer-Modul“. Bitte beachten Sie, dass im Anschluss an den ersten Upload die Mitgliedsnummer 1000 mit dem Kennwort admin automatisch gelöscht wird. Der dann gültige Administrator wird ja von Ihnen selbst beim Erzeugen der Uploaddatei(en) festgelegt. Die Durchführung des Uploads selbst ist ebenfalls in der „Bedieneranleitung SPG-Verein-Web“ beschrieben



Update von SPG-Verein-Web

Damit die Neuerungen auch Ihnen zugute kommen, ist ein Update unumgänglich. Dazu sind folgende Arbeitsschritte erforderlich:

1. Wählen Sie sich wie gewohnt in das Internet ein – falls Sie noch nicht oder nicht mehr eingeloggt sein sollten.
2. Starten Sie den von Ihnen genutzten FTP-Client und verbinden sich mit Ihrer Homepage. Wechseln Sie in das Installationsverzeichnis von SPG-Verein-Web.
3. Legen Sie die Update-CD in das CD/DVD-Laufwerk und lassen sich den Inhalt des Verzeichnisses `./spg-verein-web (upd)` im FTP-Client anzeigen. Markieren Sie daraufhin alle Dateien und Verzeichnisse in diesem CD-Ordner.
4. Kopieren Sie die markierten Daten in das Installationsverzeichnis von SPG-Verein-Web auf dem Server. Sie werden zwischendurch gefragt, ob das vorhandene Verzeichnis / die vorhandene Datei überschrieben werden soll. Dies ist stets mit einem Mausklick auf die Schaltfläche Ja oder eine sinngemäße Schaltfläche zu bestätigen.
5. Trennen Sie die Verbindung zwischen dem FTP-Client und ihrem Rechner und beenden Sie den FTP-Client.
6. Starten Sie Ihren Internetbrowser und geben Sie die nachstehende Adresse ein; natürlich ist `[meine-homepage]` durch den Namen der jeweiligen Vereinshomepage zu ersetzen:

`www.[meine-homepage].de/spg-verein-web/update/index.php`

7. Das Update von SPG-Verein-Web startet nun automatisch und überschreibt dabei die zu ersetzenden Dateien. Sollte eventuell eine bei Ihnen installierte Firewall Sicherheitsbedenken anmelden, können Sie diese ausnahmsweise mal positiv bestätigen.
8. Nach kurzer Zeit erhalten Sie eine Rückmeldung der Installationsroutine über den Installationsverlauf. Nach Bestätigung dieser Meldung können Sie wie gewohnt weiterarbeiten.



EXKURS: FTP-Client

Http, ftp – was soll das alles?

Das Internet bietet seinen Nutzern vielfältige Möglichkeiten in Form von Diensten. Der wahrscheinlich bekannteste Dienst ist das sgn. World Wide Web (www). Es kommt immer dann zum Zuge, wenn der Benutzer in seinem Browser folgendes eingibt:

www.XXXYYY.de

Durch den Browser wird dann noch vor dem www ein http:// vorangestellt. Dies ist nämlich der Hinweis für alle Beteiligten, nach welchen Regeln (welchem Protokoll) der Austausch der Informationen stattfinden soll. Für den, den es interessiert: http steht für Hypertext Transfer Protocol. Und Hypertext ist die Sprache, in der Webseiten geschrieben sind; ein Browser versteht diese Sprache und kann Sie wieder in Informationen und Bilder umwandeln. Somit schließt sich der Kreis wieder.

Sollen nun große Programmpakete im Internet übertragen werden, geschieht dies mittels eines anderen Dienstes, dessen Umgangsformen (wieder das Protokoll) durch das FTP-Protokoll bestimmt werden. FTP steht für File Transfer Protocol.

Während also ein Browser http versteht, kann ein FTP-Client FTP verstehen und Programmpakete wesentlich besser über das Internet übertragen.

Solche FTP-Clients gibt es kostenlos im Internet zum Download angeboten – oder natürlich auch zum Kauf. Welche Variante letztlich genutzt werden soll, hängt von den persönlichen Vorlieben des Anwenders ab.

Für die, die einen FTP-Client nur selten bis gar nicht benötigen, haben wir noch einen TIP, der weder eine Wertung noch eine Würdigung darstellen soll. Die Programmierer kostenfreier Software (Beispiel: der Browser Firefox) haben auch einen solchen FTP-Client mit Namen „Filezilla“ geschrieben, der von Downloadseiten bekannter PC-Zeitschriften heruntergeladen werden kann. Nach ein paar wenigen Mausklicks ist das Programm installiert; lediglich mit den persönlichen Daten ihrer Homepage (Name, Benutzername, Kennwort) muss es noch gefüttert werden.

Alle FTP-Clients arbeiten immer nach dem gleichen Muster. Meistens werden auf der linken Seite die Laufwerke, Verzeichnisse und Dateien ihres Rechners („Lokale Seite“) dargestellt, während Sie auf der rechten Seite („Serverseite“) die Verzeichnisse und Dateien ihrer Homepage sehen.



Anhang 1) Die Web-Installation für Eilige

Teil 1) – Einrichtung der MySQL-Datenbank

1. Einen Browser aufrufen (z. B. Internet Explorer)
2. Die Adresse des Homepage-Anbieters anwählen (z.B. www.1und1.de)
3. Kunden-Login durchführen
4. MySQL-Datenbank einrichten – Übersicht/Kriterien der Datenbank ausdrucken
5. Kunden-Logout durchführen
6. Internet-Explorer beenden

Teil 2) – Kopiervorgang von SPG-Verein-Web

1. FTP-Programm aufrufen (z.B. WS_FTP)
2. Verbindung zur Vereins-Homepage herstellen
3. Das Unterverzeichnis 'spg-verein-web' von der Installations-CD in das Root-Verzeichnis der Vereins-Homepage kopieren
4. Externe Datei-Attribute für Eigentümer/Gruppe/Sonstiges bei folgenden Ordnern bzw. Dateien auf Lesen/Schreiben/Ausführen (R/W/X) ändern:
 - a) Ordner 'install' und 'sessions'
 - b) Dateien '_settings.local.inc.php', '_error.log' und 'install\install.log'
5. FTP-Programm beenden

Teil 3) – Installation von SPG-Verein-Web

1. Internet Explorer aufrufen
2. Adresse eingeben: [www.\[mein-verein\]/spg-verein-web/install](http://www.[mein-verein]/spg-verein-web/install) Das Installationsprogramm wird gestartet
3. Die geforderten Eingaben unter zur Hilfenahme der Datenbankübersicht (siehe Teil 1), Punkt 4) vornehmen. Nach der Installation erfolgt der erste Zugriff auf die Datenbank mit der Mitglieds-Nr. **1000** und dem Passwort **admin**
4. Die mit dem Modul **SPG-Verein-Web (Datentransfer)** erstellten Exportdateien importieren. Nach ordnungsgemäßen Import das Modul beenden und sich abmelden
5. Internet Explorer beenden

Die Installation ist abgeschlossen.